

# U MWELTINSPEKTIONSBERICHT

**Datum der Vor-Ort Umweltinspektion (UI):** 22-09.-2015

**Für die Umweltinspektion federführend zuständige Behörde(n) (Name, Email):** Magistrat Steyr, FA  
Bau- Anlagen und Wasserrecht anlagenrecht@steyr.gv.at

**Mitbeteiligte Behörde(n):** --

**Aktenzahl(en)der Behörde(n)<sup>4</sup>:** GE BA-47/2008

## STAMMDATENBLATT

### ( ENTSPRECHEND EDM STAMMDATENREGISTER )

<b>Anlagenbetreiber</b>	<b>Firmenname</b>	<i>Slr Gusswerk II Betriebsges.m.b.H.</i>
	<b>Firmensitz</b>	<i>4400 Steyr, Gußwerkstraße</i>
	<b>Bundesland</b>	<i>Oberösterreich</i>
	<b>Personen-GLN</b>	<i>9008390168820</i>
<b>Standort der IPPC Anlage</b>	<b>Standortname</b>	<i>Steyr</i>
	<b>Standort Bezirk</b>	<i>Steyr(Stadt)</i>
	<b>Standort Adresse</b>	<i>4400 Steyr, Gußwerkstraße 5</i>
	<b>Bundesland</b>	<i>Oberösterreich</i>
	<b>Standort-GLN</b>	<i>9008390347836</i>
<b>PRTR Betriebseinrichtung am Standort (falls vorhanden) IPPC Anlage<sup>5</sup>, für die die Umweltinspektion durchgeführt wird</b>	<b>PRTR-ID</b>	<i>20000.00475</i>
	<b>Anlagenname</b>	<i>Eisenmetallgießerei</i>
	<b>Genehmigungs-Anlagen-ID</b>	<i>9008391290889</i>
	<b>IPPC Haupttätigkeit</b>	<i>(2.4) Herstellung und Verarbeitung von Metallen (Eisenmetallgießereien mit einer Produktionskapazität von über 20 t pro Tag.)</i>
	<b>Weitere IPPC Tätigkeit(en)</b>	
	<b>Anlagentyp(en)</b>	
	<b>Berichtseinheit(en)</b>	<i>IPPC-Anlage für EU-Berichterstattung</i>
	<b>Anlagen-GLN in eRAS/ZAReg</b>	<i>9008391290872</i>

<sup>4</sup> z.B. GZ der Ankündigung der Umweltinspektion; sonstige relevante Akten iZm der Umweltinspektion

<sup>5</sup> Im EDM Stammdatenregister als „IPPC EU Anlage“ gekennzeichnete Anlage, die an die Europäische Kommission im Zuge der Erfüllung der Berichtspflichten zur Industrieemissions-Richtlinie berichtet wird

	<b>Geografische Längen- und Breitengrade</b>	<b>N48°3'25"; E14°27'18"</b>
	<b>Angabe der relevanten technischen Daten</b> (Leistung, Kapazität, Produktionsumfang, etc.) <sup>6</sup> <b>Änderungen/ Ergänzungen zu den Stammdaten<sup>7</sup></b>	Schmelzkapazität bis 120 to/Tag

<input checked="" type="checkbox"/> Anlage, die mit der an die EU zu berichtenden Anlage verbunden ist und im Rahmen der UI mitgeprüft wird	Anlagenname	<i>Ofenhaus und Schmelzofen</i>
	Genehmigungs-Anlagen-ID	9008391292708
	IPPC Haupttätigkeit	<i>(2.4) Herstellung und Verarbeitung von Metallen (Eisenmetallgießereien mit einer Produktionskapazität von über 20 t pro Tag.)</i>
	Weitere IPPC Tätigkeiten	
	Anlagentyp(en)	
	Anlagen-GLN in eRAS/ZAREg	9008391292692
	<b>Angabe der relevanten technischen Daten</b> (Leistung, Kapazität, Produktionsumfang, etc.)  <b>Änderungen/ Ergänzungen zu den eingetragenen Daten</b>	Schmelzkapazität bis 120 to/Tag

<input checked="" type="checkbox"/> Anlage, die mit der an die EU zu berichtenden Anlage verbunden ist und im Rahmen der UI mitgeprüft wird	Anlagenname	<i>Kernmacherei und Nachverbrennung</i>
	Genehmigungs-Anlagen-ID	9008391292661
	IPPC Haupttätigkeit	
	Weitere IPPC Tätigkeiten	<i>(99) (Zugeordnete Tätigkeiten: Anlage, in der selbst keine der in Anhang I IE-RL (2010/75/EU) genannten Tätigkeiten durchgeführt werden, die jedoch unmittelbar mit anderen IPPC-Tätigkeiten am selben</i>

<sup>6</sup> Für abfallwirtschaftsrechtliche Anlagen besteht die Verpflichtung für Behörden gem. § 22a Abs 1 Z 1 lit c AWG 2002 die Anlagenkapazität (z.B. Kapazität, Leistung, Produktionsumfang) einzutragen. Die im eRAS/ZAREg erfassten Daten werden in diesem Feld angezeigt.

<sup>7</sup> Wenn keine Daten in eRAS/ZAREg erfasst sind oder die obigen Daten nicht stimmen, soll hier vermerkt werden, welche Änderungen durch das BMLFUW im Stammdatenregister erfolgen sollen oder durch die Behörde selbst durchgeführt wurden.

		<i>Standort in einem technischen Zusammenhang steht und die Auswirkungen auf die Emissionen und die Umweltverschmutzung haben kann.)</i>
	Anlagentyp(en)	
	Anlagen-GLN in eRAS/ZAREg	9008391292654
	Angabe der relevanten technischen Daten (Leistung, Kapazität, Produktionsumfang, etc.)  Änderungen/ Ergänzungen zu den eingetragenen Daten	
<input checked="" type="checkbox"/> Anlage, die mit der an die EU zu berichtenden Anlage verbunden ist und im Rahmen der UI mitgeprüft wird	Anlagenname	<i>Kühlung Gussband und Putzerei</i>
	Genehmigungs-Anlagen-ID	9008391292685
	IPPC Haupttätigkeit	
	Weitere IPPC Tätigkeiten	<i>(99) (Zugeordnete Tätigkeiten: Anlage, in der selbst keine der in Anhang I IE-RL (2010/75/EU) genannten Tätigkeiten durchgeführt werden, die jedoch unmittelbar mit anderen IPPC-Tätigkeiten am selben Standort in einem technischen Zusammenhang steht und die Auswirkungen auf die Emissionen und die Umweltverschmutzung haben kann.)</i>
	Anlagentyp(en)	
	Anlagen-GLN in eRAS/ZAREg	9008391292678
	Angabe der relevanten technischen Daten (Leistung, Kapazität, Produktionsumfang, etc.)  Änderungen/ Ergänzungen zu den eingetragenen Daten	
<input checked="" type="checkbox"/> Anlage, die mit der an die EU zu berichtenden Anlage verbunden ist und im Rahmen der UI mitgeprüft wird	Anlagenname	<i>Formerei und Sandaufbereitung</i>
	Genehmigungs-Anlagen-ID	9008390414477
	IPPC Haupttätigkeit	
	Weitere IPPC Tätigkeiten	<i>(99) (Zugeordnete Tätigkeiten: Anlage, in der selbst keine der in Anhang I IE-RL (2010/75/EU) genannten Tätigkeiten durchgeführt werden, die jedoch unmittelbar</i>

		<i>mit anderen IPPC-Tätigkeiten am selben Standort in einem technischen Zusammenhang steht und die Auswirkungen auf die Emissionen und die Umweltverschmutzung haben kann.)</i>
	Anlagentyp(en)	
	Anlagen-GLN in eRAS/ZAReg	9008390469279
	Angabe der relevanten technischen Daten (Leistung, Kapazität, Produktionsumfang, etc.)  Änderungen/ Ergänzungen zu den eingetragenen Daten	

## U MWELTM ANAGEMENTS YSTEM

<b>Umweltmanagementsystem</b>	<input type="checkbox"/> EMAS <input type="checkbox"/> EFB + <sup>8</sup> <input type="checkbox"/> EFB <input type="checkbox"/> Responsible Care + <sup>9</sup> <input type="checkbox"/> Responsible Care <input type="checkbox"/> ISO 14001 + <sup>10</sup> <input type="checkbox"/> x ISO 14001 <input type="checkbox"/> Sonstiges:
<b>Sonstiges</b> <sup>11</sup>	

<sup>8</sup> „+“: Betriebe, die die Anforderungen der UMG Register VO BGBl. II Nr. 152/2012 erfüllen

<sup>9</sup> „+“: Betriebe, die die Anforderungen der UMG Register VO BGBl. II Nr. 152/2012 erfüllen

<sup>10</sup> „+“: Betriebe, die die Anforderungen der UMG Register VO BGBl. II Nr. 152/2012 erfüllen

<sup>11</sup> Beispielsweise auch Mitinhaber bzw. Mitbenutzer der IPPC Anlage

<p><b>Für die Erteilung der Genehmigung zuständige(n) Behörde(n)</b> (Name, Email)</p>	<p>Name: Magistrat Steyr, FA Bau- Anlagen- u. Wasserrecht Email: anlagenrecht@steyr.gv.at</p> <p>Name: Email:</p> <p>Name: Email:</p> <p>Name: Email:</p>
<p><b>Rechtsvorschriften, die für diese Anlage in Hinblick auf die Umweltinspektion relevant sind</b></p>	<p>§ 82 a GewO § 62 AWG</p>
<p><b>Auflistung der für die Umweltinspektion relevanten Bescheide</b> (Genehmigungen)</p>	<p>GE – 1788/89 v. 15.09.1992 GE – 2414/88, GE 2096/88 v. 13.05.1993 GE BA -55/2006 GE BA-47/2008</p>

<p><b>Weblinks der gem. Art 24 Abs. 2 IE Richtlinie seit 7.1.2013 zu veröffentlichenden Bescheide<sup>12</sup></b></p>	<p><b>Veröffentlichung der Bescheide (abfallwirtschaftsrechtliche Anlagen) am EDM-Portal unter:</b>  <a href="https://secure.umweltbundesamt.at/edm_portal/cms.do?get=/portal/informationen/ie-richtlinie-und-ippc-anlagen/genehmigungsinhalte.main#index">https://secure.umweltbundesamt.at/edm_portal/cms.do?get=/portal/informationen/ie-richtlinie-und-ippc-anlagen/genehmigungsinhalte.main#index</a> <sup>4</sup><sup>13</sup></p> <p>Dokumentename(n) der veröffentlichten Bescheide</p> <p><b>Veröffentlichung der Bescheide <u>außerhalb</u> des EDM-Portals unter:</b></p>
<p><b>Beschreibung der Anlage / der in den überprüften Anlagen durchgeführten Tätigkeiten</b></p> <p><b>Ergänzende Beschreibung für die Langfassung zur besseren Dokumentation der Kontrolle</b></p>	<p><i>Ofenhaus und Schmelzofen  Kernmacherei und Nachverbrennung  Kühlung Gussbrand und Putzerei  Formerei und Sandaufbereitung</i></p>
<p><b>Für die zu überprüfende IPPC Anlage veröffentlichte relevante BVT – Schlussfolgerungen</b>  (Bezeichnung der Dokumente; an erster Stelle bitte das Dokument zur Haupttätigkeit)</p>	<p>Derzeit keine relevanten BVT-Schlussfolgerungen veröffentlicht.</p>
<p><b>Kapitel III der IE-RL hat Gültigkeit für diese Anlage oder Teile davon</b>  (Feuerungsanlagen mit Feuerungswärmeleistung &gt; 50MW)</p>	<p><input type="checkbox"/>Ja <input checked="" type="checkbox"/>Nein</p>

<sup>12</sup> Entscheidungen über die Erteilung, Überprüfung oder Aktualisierung einer Genehmigung. Über das Internet ist die Erteilung einer

- Genehmigung für neue Anlagen,
- Erteilung einer Genehmigung für wesentliche Änderungen,
- Aktualisierung der Genehmigung oder
- der Genehmigungsaufgaben für eine Anlage im Einklang mit Artikel 21 Absatz 5 Buchstabe a der Industrieemissions-Richtlinie

zugänglich zu machen.

<sup>13</sup> Die gewünschte Seite kann unter Auswahl der folgenden Menüpunkte „Home > Informationen > IndustrieemissionsRL, IPPC Anlagen > Genehmigungsinhalte“ am EDM-Portal (www.edm.gv.at) aufgerufen werden.

<b>Kapitel IV</b> der IE-RL hat Gültigkeit für diese Anlage oder Teile davon (Abfallverbrennungs- oder Abfallmitverbrennungsanlagen)	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<b>Kapitel V</b> der IE-RL hat Gültigkeit für diese Anlage oder Teile davon (VOC Anlagen)	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<b>Bericht über den Ausgangszustand</b> gem. Artikel 22 IE-RL erstellt	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<b>Ausnahme nach § 47a (3) AWG 2002 oder nach § 77b (3) GewO 1994 erteilt</b> (weniger strenger Grenzwert als BVT-AEL)	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<b>Ausnahme nach § 47a (4) AWG 2002 oder nach § 77b (4) GewO 1994 erteilt</b> (befristete Abweichung wegen Zukunftstechnik)	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<b>Strengere Auflagen als durch die Anwendung von BVT-Schlussfolgerungen zu erfüllen sind</b>	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<b>Rechtsgrundlagen für die Genehmigung<sup>14</sup></b>	<input type="checkbox"/> Abfallwirtschaftsgesetz <input checked="" type="checkbox"/> Gewerbeordnung <input type="checkbox"/> Wasserrechtsgesetz <input type="checkbox"/> Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz <input type="checkbox"/> Emissionsschutzgesetz für Kesselanlagen <input type="checkbox"/> Mineralrohstoffgesetz <input type="checkbox"/> Sonstige:

## U M W E L T I N S P E K T I O N

<b>Veranlassung</b> (routinemäßig, anlassbezogen)	routinemäßig
<b>Wenn anlassbezogen: Begründung</b>	

<sup>14</sup> Mehrfachauswahl ist möglich

<b>Umfang der Inspektion</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Emissionen Luft <input checked="" type="checkbox"/> Emissionen Wasser <input checked="" type="checkbox"/> Abfall <input checked="" type="checkbox"/> Lärm <input checked="" type="checkbox"/> Boden <sup>15</sup> Sonstige:			
<b>Gesamtzahl der bisher durchgeführten UI Vor-Ort Besichtigungen<sup>16</sup></b>	2013 -	2014 -	2015 -	2016 -

<sup>15</sup> Sofern in den Projektinhalten/Bescheidaufgaben und Rechtsvorschriften Maßnahmen zum Schutz des Bodens vor Verunreinigungen enthalten sind. Die Überprüfungsergebnisse sind in den Fachbereichen Luft, Wasser und Abfall mit darzustellen. Eine darüber hinausgehende Überprüfung des Bodenschutzes ist nicht vorgesehen.

<sup>16</sup> Hier ist die Zahl der bisher durchgeführten UI Vor-Ort Besichtigungen anzugeben, die VOR der aktuellen UI durchgeführt wurden.



Stimmen die Stammdateneintragen der überprüften **IPPC Anlagen** im EDM (siehe dazu auch das Stammdatenblatt - entsprechend EDM Stammdatenregister am Anfang dieses Umweltinspektionsberichtsformulars) mit der Realität überein<sup>17</sup>, sind sie vollständig und wurden auch alle relevanten zugehörigen Anlagen<sup>18</sup> im Stammdatenregister des EDM korrekt erfasst?

Ja  teilweise  Nein

Anmerkung:

**Falls die Eintragungen nicht korrekt waren:**

Wurden diese im Stammdatenregister korrigiert:

**Ja**, bei folgenden Anlagen wurden **Änderungen durchgeführt** (bitte Genehmigungsanlagen-ID oder Anlagen-GLN angeben):

Anmerkung:

**Nein**, die **Änderungen** sollen durch das **BMLFUW** vorgenommen werden. Bei welchen Anlagen (bitte Genehmigungsanlagen-ID oder Anlagen-GLN angeben) sollen welche Änderungen durchgeführt werden (bitte beschreiben)?

Anmerkung:

**Nein**, es sollen keine **Änderungen** durch das **BMLFUW** vorgenommen werden.

Anmerkung:

**Sind für die geprüften IPPC Anlagen Meldungen im Umweltbereich (wie insbesondere nach E-PRTR-Begleitverordnung, Emissionserklärungsverordnung, Abfallverbrennungsverordnung oder Abfallbilanzverordnung) abzugeben?**

Ja  Nein

Anmerkung:

<sup>17</sup> Dabei sind beispielsweise folgende Aspekte zu berücksichtigen: Korrekte Eintragung der Struktur der Anlagen (Über- und Unterordnung), korrekte Eintragung der zugehörigen Anlagentypen, korrekte Eintragung des faktischen Anlagenstatus, korrekte Eintragung der zugehörigen PRTR Tätigkeiten, korrekte Eintragung der IPPC Tätigkeiten und korrekte Eintragung der Berichtseinheiten. Wurden alle Teil-Anlagen von IPPC-Anlagen, für die eine Meldeverpflichtung besteht, im EDM eingetragen und sind die Angaben zu diesen Anlagen korrekt und vollständig?

<sup>18</sup> Dabei handelt es sich um Anlagen, die in einem technischen Zusammenhang mit der eigentlichen IPPC-Anlage stehen und die Auswirkungen auf die Emissionen und die Umweltverschmutzung haben können wie z.B. eine Sickerwasserreinigungsanlage einer Deponie.

**Falls für die geprüften IPPC-Anlagen Meldungen im Umweltbereich abzugeben sind:**

Wurden die Meldungen abgegeben?

Ja  Nein

Anmerkung: plausibel

Falls Meldungen abgegeben wurden, liegen zum Zeitpunkt der Kontrolle Informationen über erhebliche Mängel der eingebrachten Meldungen vor?

Ja  Nein

Beschreibung der Mängel:

Sind die hierzu erforderlichen Kennzeichnungen im EDM-Stammdatenregister eRAS/ZAReg (BE PRTR, BE EEV, BE AVV, BE ABIL) vollständig eingetragen (siehe dazu auch das Stammdatenblatt - entsprechend EDM Stammdatenregister am Anfang dieses Umweltinspektionsberichtsformulars)?

Ja  Nein

Anmerkung:

**Fachbereich Luft - Abschnitt 1** nicht relevant

Kurzbezeichnung:

**Überprüfung der Einhaltung der umweltschutzrelevanten Projektinhalte/Bescheidauflagen und Rechtsvorschriften:**Eingesehene Unterlagen:

GE BA-47/2008 v. 28.06.2010

Diverse Emissionsmessberichte aus dem Jahre 2013

Ergebnis der Prüfung der Unterlagen – alle geprüften umweltschutzrelevanten Vorgaben eingehalten<sup>19</sup>:X Ja  Nein<sup>20</sup>

Anmerkung:

Ergebnis der Vor-Ort Überprüfung – alle geprüften umweltschutzrelevanten Vorgaben eingehalten:X Ja  Nein<sup>21</sup>

Anmerkung:

Gesamtergebnis für den Fachbereich: keine MängelVorgeschlagene Maßnahmen mit Fristvorschlag:

Maßnahme:

Frist:

Maßnahme:

Frist:

<sup>19</sup> Vorgeschriebene Berichte oder Befunde liegen vor und belegen die Einhaltung der umweltschutzrelevanten Projektbeschreibung/Bescheidauflagen und Rechtsgrundlagen. Die Stimmigkeit von eVerbrennungs Meldungen wurde geprüft.

<sup>20</sup> Wenn Einzelvorgaben nicht erfüllt sind, so ist das Feld ‚Nein‘ anzukreuzen und unter Anmerkung anzugeben, welche Vorgaben nicht erfüllt sind. Die Bewertung, ob es sich hierbei um geringfügige oder schwerwiegende Mängel handelt, erfolgt im Feld „Gesamtergebnis für den Fachbereich“.

<sup>21</sup> Wenn Einzelvorgaben nicht erfüllt sind, so ist das Feld ‚Nein‘ anzukreuzen und unter Anmerkung anzugeben, welche Vorgaben nicht erfüllt sind. Die Bewertung, ob es sich hierbei um geringfügige oder schwerwiegende Mängel handelt, erfolgt im Feld „Gesamtergebnis für den Fachbereich“.

**Fachbereich Wasser – Abschnitt 1**

X nicht relevant

Kurzbezeichnung:

**Überprüfung der Einhaltung der umweltschutzrelevanten Projektinhalte/Bescheidauflagen und Rechtsvorschriften:**

Eingesehene Unterlagen:

Ergebnis der Prüfung der Unterlagen – alle geprüften umweltschutzrelevanten Vorgaben eingehalten<sup>22</sup>:

Ja Nein<sup>23</sup>

Anmerkung: Keine betrieblichen Abwässer. Die wasserrechtlich genehmigten Versickerungen sind nicht IPPC relevante Anlagenbestandteile

Ergebnis der Vor-Ort Überprüfung – alle geprüften umweltschutzrelevanten Vorgaben eingehalten:

Ja Nein<sup>24</sup>

Anmerkung:

Gesamtergebnis für den Fachbereich: **keine Mängel**

Vorgeschlagene Maßnahmen mit Fristvorschlag:

Maßnahme:

Frist:

Maßnahme:

Frist:

<sup>22</sup> Vorgeschriebene Berichte oder Befunde liegen vor und belegen die Einhaltung der umweltschutzrelevanten Projektbeschreibung/Bescheidauflagen und Rechtsgrundlagen.

<sup>23</sup> Wenn Einzelvorgaben nicht erfüllt sind, so ist das Feld ‚Nein‘ anzukreuzen und unter Anmerkung anzugeben, welche Vorgaben nicht erfüllt sind. Die Bewertung, ob es sich hierbei um geringfügige oder schwerwiegende Mängel handelt, erfolgt im Feld „Gesamtergebnis für den Fachbereich“.

<sup>24</sup> Wenn Einzelvorgaben nicht erfüllt sind, so ist das Feld ‚Nein‘ anzukreuzen und unter Anmerkung anzugeben, welche Vorgaben nicht erfüllt sind. Die Bewertung, ob es sich hierbei um geringfügige oder schwerwiegende Mängel handelt, erfolgt im Feld „Gesamtergebnis für den Fachbereich“.

**Fachbereich Abfall – Abschnitt 1**

nicht relevant

Kurzbezeichnung:

**Überprüfung der Einhaltung der umweltschutzrelevanten Projekteinhalte/Bescheidauflagen und Rechtsvorschriften:**

Eingesehene Unterlagen:

Abfallwirtschaftskonzept

Abfallaufzeichnungen

Umweltbericht 2015

**Abfallsammler oder Abfallbehandler:**

**Ergebnis der Prüfung der Unterlagen – alle geprüften umweltschutzrelevanten Vorgaben eingehalten:**

Existieren Abfallaufzeichnungen für in den geprüften Anlagen angefallene oder behandelte gefährliche und nicht gefährliche Abfälle (stichprobenartige Prüfung)?<sup>25</sup>

Ja  Nein

Anmerkung:

Es liegen keine offensichtlichen Hinweise zu Unstimmigkeiten in der Bilanzmeldung vor.

Ja  Nein

Anmerkung:

Werden die Vorgaben für die Eingangskontrolle und korrekte Abfallannahme, Behandlung sowie die Vorgaben für Aufzeichnungen und Meldungen eingehalten (stichprobenartige Prüfung)?

Ja  Nein

Anmerkung:

**x Erzeuger von Abfällen (keine Sammlung / Behandlung):**

**Ergebnis der Prüfung der Unterlagen – alle geprüften umweltschutzrelevanten Vorgaben eingehalten:**

Existieren Abfallaufzeichnungen gem. § 17 (1) AWG2002 idgF für in den geprüften Anlagen angefallene und sodann weiter gegebene Abfälle (stichprobenartige Prüfung)?

<sup>25</sup> Hierbei geht es um offensichtliche Hinweise auf fehlende oder fehlerhafte Meldungen für die geprüften Anlagen zB auf Basis des Sankey-Diagramms oder auf Basis bereits vorliegender Überprüfungs- oder Auswertungsergebnisse oder im Zusammenhang mit einem Verwaltungsstrafverfahren.

Ja  Nein

Anmerkung:

Werden die Vorgaben für den Umgang mit den in den geprüften Anlagen angefallenen Abfällen eingehalten (stichprobenartige Prüfung)?

Ja  Nein

Anmerkung:

Zusammenfassendes Ergebnis der Prüfung der Unterlagen – alle geprüften umweltschutzrelevanten Vorgaben eingehalten:

Ja  Nein<sup>26</sup>

Anmerkung:

Ergebnis der Vor-Ort Überprüfung – alle geprüften umweltschutzrelevanten Vorgaben eingehalten:

Ja  Nein<sup>27</sup>

Anmerkung:

Gesamtergebnis für den Fachbereich: **keine Mängel**

Vorgeschlagene Maßnahmen mit Fristvorschlag:

Maßnahme:

Frist:

Maßnahme:

Frist:

<sup>26</sup> Wenn Einzelvorgaben nicht erfüllt sind, so ist das Feld ‚Nein‘ anzukreuzen und unter Anmerkung anzugeben, welche Vorgaben nicht erfüllt sind. Die Bewertung, ob es sich hierbei um geringfügige oder schwerwiegende Mängel handelt, erfolgt im Feld „Gesamtergebnis für den Fachbereich“.

<sup>27</sup> Wenn Einzelvorgaben nicht erfüllt sind, so ist das Feld ‚Nein‘ anzukreuzen und unter Anmerkung anzugeben, welche Vorgaben nicht erfüllt sind. Die Bewertung, ob es sich hierbei um geringfügige oder schwerwiegende Mängel handelt, erfolgt im Feld „Gesamtergebnis für den Fachbereich“.

**Fachbereich Lärm – Abschnitt 1**

nicht relevant

Kurzbezeichnung:

**Überprüfung der Einhaltung der umweltschutzrelevanten Projektinhalte/Bescheidauflagen und Rechtsvorschriften:**

Eingesehene Unterlagen:

Bescheide GE-2414/88 v. 15.09.1992, GE BA-47/2008 v. 28.06.2010

Ergebnis der Prüfung der Unterlagen – alle geprüften umweltschutzrelevanten Vorgaben eingehalten<sup>28</sup>:

X Ja  Nein<sup>29</sup>

Anmerkung:

Ergebnis der Vor-Ort Überprüfung – alle geprüften umweltschutzrelevanten Vorgaben eingehalten:

X Ja  Nein<sup>30</sup>

Anmerkung:

Gesamtergebnis für den Fachbereich: **keine Mängel**

Vorgeschlagene Maßnahmen mit Fristvorschlag:

Maßnahme:

Frist:

Maßnahme:

Frist:

<sup>28</sup> Vorgeschriebene Berichte oder Befunde liegen vor und belegen die Einhaltung der umweltschutzrelevanten Projektbeschreibung/Bescheidauflagen und Rechtsgrundlagen.

<sup>29</sup> Wenn Einzelvorgaben nicht erfüllt sind, so ist das Feld ‚Nein‘ anzukreuzen und unter Anmerkung anzugeben, welche Vorgaben nicht erfüllt sind. Die Bewertung, ob es sich hierbei um geringfügige oder schwerwiegende Mängel handelt, erfolgt im Feld „Gesamtergebnis für den Fachbereich“.

<sup>30</sup> Wenn Einzelvorgaben nicht erfüllt sind, so ist das Feld ‚Nein‘ anzukreuzen und unter Anmerkung anzugeben, welche Vorgaben nicht erfüllt sind. Die Bewertung, ob es sich hierbei um geringfügige oder schwerwiegende Mängel handelt, erfolgt im Feld „Gesamtergebnis für den Fachbereich“.

## WEITERE RELEVANTE, VERWENDETE DATEN UND INFORMATIONEN FÜR DIE UMWELTINSPEKTION:

## ZUSAMMENFASSUNG

### Zusammenfassung

Ergebnisse aus Fachbereichen übernehmen.

(Für Übernahme/Aktualisierung auf Checkbox klicken oder das Dokument speichern.)

Die Zusammenfassung der Ergebnisse der Fachbereiche kann hier **nicht direkt** bearbeitet werden, sondern wird aus den Fachbereichen übernommen.

Fachbereich	Ergebnis	Vorgeschlagene Maßnahmen
Luft	keine Mängel	
Wasser	keine Mängel	
Abfall	keine Mängel	
Lärm	keine Mängel	
	keine Mängel	

### Ergebnis der Umweltinspektion:

- keine oder geringfügige Mängel, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können, festgestellt.
- einen oder mehrere erhebliche Mängel, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können, festgestellt
- einen oder mehrere schwerwiegende Mängel, die zu erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können, festgestellt; eine diesbezügliche Folgeinspektion wird innerhalb von 6 Monaten durchgeführt

### Allfällige Erläuterung:

### Sonstiges:

### Von der Behörde veranlasste Maßnahmen :

- keine Maßnahmen erforderlich
- Aufgezeigte Mängel wurden bereits<sup>31</sup> behoben oder deren Behebung nachweislich in die Wege geleitet.
- Die Behörde hat die Behebung der Mängel (mit Fristsetzung) aufgetragen.

<sup>31</sup> Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Berichtes



<input type="checkbox"/> Sonstiges:	
Anführung der <b>Maßnahmen zur Mängelbehebung:</b>	
<b>Frist für veranlasste Maßnahmen:</b>	
<b>Bewertung Umweltrisiko:</b> gering	
<b>Nächste Umweltinspektion</b> (Jahr)	2018
<b>Weiterführende Information zur Umweltinspektion</b> (Behörde, E-Mail)	Magistrat Steyr, FA Bau- Anlagen und Wasserrecht, Dst. Anlagen und Wasserrecht Doris Edtmayer, Tel. 07252/575-417 anlagenrecht@steyr.gv.at